

Ressort: Politik

Medien: IS enthauptet angeblich japanische Geisel

Damaskus/Tokio, 24.01.2015, 16:22 Uhr

GDN - Kämpfer der Terrormiliz "Islamischer Staat" (IS) haben angeblich eine der beiden japanischen Geiseln enthauptet. Das berichten verschiedene Medien übereinstimmend.

Demnach sei ein Video aufgetaucht, in dem der zweite verschleppte Japaner erklärt, sein Mitgefangener sei getötet worden. Die Extremisten hätten zudem einen Gefangenenaustausch gefordert. Am Dienstag war ein Video veröffentlicht worden, in dem die Terrormiliz ein Lösegeld in Höhe 200 Millionen US-Dollar binnen 72 Stunden für die beiden Japaner verlangte. Japan hatte sich geweigert, ein Lösegeld zu zahlen. Bei den Geiseln handelt es sich um freie Journalisten, die im August beziehungsweise im Oktober der IS-Miliz in Syrien in die Hände gefallen sind.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-48532/medien-is-enthauptet-angeblich-japanische-geisel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619